

**Der Grosse Rat      Le Grand Conseil  
des Kantons Bern    du canton de Berne**

Dienstag (Vormittag), 3. September 2019 / Mardi matin, 3 septembre 2019

**Volkswirtschaftsdirektion / Direction de l'économie publique**

**13      2019.VOL.30 Kreditgeschäft GR**

**Bernische Stiftung für Agrarkredite (BAK); Unbefristete Verlängerung der Darlehensrestanz von CHF 1 Mio. und Verzicht auf die Zinserträge der BAK (Einnahmenverzicht) zugunsten des Verlustdeckungsfonds. Verpflichtungskredit**

**13      2019.VOL.30 Affaire de crédit GC**

**Fondation bernoise de crédit agricole (CAB) ; Prolongation pour une durée indéterminée du délai de remboursement du solde d'un prêt (CHF 1 mio) et renonciation au produit des intérêts générés par la CAB (renonciation aux recettes) au profit du fonds de couverture des défaillances de crédit. Crédit d'engagement**

*Gemeinsame Beratung der Geschäfte 2019.VOL.26 und 2019.VOL.30. /*

*Délibération groupée des affaires 2019.VOL.26 et 2019.VOL.30.*

**Präsident.** Wir kommen zu den Geschäften der VOL; deren Vertreter sind bereits hier. Ich begrüsse den Regierungspräsidenten Christoph Ammann.

Bei den Traktanden 12 und 13 handelt es sich um eine gemeinsame Beratung von zwei Kreditgeschäften. Das eine davon untersteht dem fakultativen Finanzreferendum. Ich gebe dem Kommissionssprecher Hans Kipfer das Wort.

**Hans Kipfer, Münsingen (EVP),** Kommissionssprecher der FiKo. Wir haben zwei Geschäfte auf dem Tisch, welche die Bernische Stiftung für Agrarkredite (BAK) betreffen. Wir haben diese in der Vorberatung und jetzt auch hier im Rat ganz bewusst zusammengenommen, weil es eben über dieselbe Stiftung etwas zu bestimmen gibt.

Die BAK stellt den Vollzug von Aufgaben vor allem des Kantons, aber zum Teil auch des Bundes, in der landwirtschaftlichen Betriebshilfe sicher – Strukturverbesserung, Investitionshilfe – und führt dies als Stiftung. Der Kanton leistet an diese Stiftung den Kantonsbeitrag für die Verwaltungskosten. Dieses System besteht so schon seit einigen Jahren, und wir stehen jetzt mit dem ersten Antrag vor der Genehmigung für die nächste Vierjahresperiode. Wir haben eine leichte Erhöhung dieses Vierjahreskredits, weil wir auch die Kreditadministration, die intern läuft, von der Verwaltung an die BAK übertragen. Es war auch ein Anliegen der Finanzkontrolle, dies so zu machen. Weil wir eine leichte Ausweitung des Aufgabenbereichs der Stiftungsorgane haben, gibt es einen leicht höheren Vierjahreskredit für die Jahre der Leistungsvereinbarung 2020–2024 von gesamthaft 2,16 Mio. Franken. Die FiKo als vorberatende Kommission empfiehlt Ihnen, diesem Antrag so zuzustimmen.

Im zweiten Antrag geht es um Darlehen. Grundsätzlich funktioniert die BAK mit Darlehen: Sie gibt Darlehen an Darlehensnehmer im bäuerlichen Umfeld in verschiedenen Bereichen. Sie hat aber auch Darlehen erhalten, sowohl vom Bund als auch vom Kanton; vom Kanton ein Darlehen, das sie sukzessive zurückzahlen muss. Hier besteht noch eine Restanz von 1 Mio. Franken, und die Frage ist, was wir mit dieser machen sollen. Der Antrag ist, sie innerhalb der BAK weiterlaufen zu lassen, vor allem zur Abfederung der Risiken und zur Abfederung dessen, was zukünftig in diesem Umfeld geschehen kann. Das Darlehen möchte man gerne als Darlehen so stehen lassen, damit man im Betriebshilfefonds mehr Potenzial hat, und gleichzeitig hatte man das Unikum, dass man gewisse Zinserträge eigentlich zurückführen sollte. Auch zu diesen Zinserträgen wird beantragt, dass man sie innerhalb der BAK stehen lässt, ebenfalls für gewisse Risikoabfederungen. Auch diesem Anliegen kann die FiKo mit einer deutlichen Mehrheit zustimmen. Wir bitten Sie, dies ebenso zu tun.

**Präsident.** Das Rednerpult ist offen für Fraktionsvoten. Ich hoffe schwer, dass das fakultative Finanzreferendum nicht ergriffen wird, sonst hätten wir dann Probleme beim Erstellen eines allfälligen Abstimmungsbüchleins, aber ich gehe davon aus, das Wort werde nicht gewünscht. *(Der Präsident*

wendet sich an Regierungsrat Ammann, der in eine Diskussion mit einem Grossratsmitglied vertieft ist. / *Le président s'adresse à M. le conseiller d'Etat Ammann, qui se trouve en pleine discussion avec un membre du Grand Conseil.*) Wenn ich die beiden Herren unterbrechen darf: Wünscht Herr Ammann das Wort? – Das ist nicht der Fall.

Dann kommen wir zur Abstimmung, zuerst zum Traktandum 12. Wer dieses Kreditgeschäft annimmt, stimmt Ja, wer es ablehnt, stimmt Nein.

Abstimmung (Geschäft 2019.VOL.26)

Vote (Affaire 2019.VOL.26)

---

Der Grosse Rat beschliesst: / *Décision du Grand Conseil :*

Annahme / Adoption

Ja / Oui 146

Nein / Non 0

Enthalten / Abstentions 0

**Präsident.** Sie haben diesen Kredit mit 146 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Wir kommen zur Abstimmung zum Traktandum 13; auch dies ist ein Kreditgeschäft. Wer diesen Antrag annimmt, stimmt Ja, wer ihn ablehnt, stimmt Nein.

Abstimmung (Geschäft 2019.VOL.30)

Vote (Affaire 2019.VOL.30)

---

Der Grosse Rat beschliesst: / *Décision du Grand Conseil :*

Annahme / Adoption

Ja / Oui 145

Nein / Non 0

Enthalten / Abstentions 1

**Präsident.** Sie haben diesen Antrag angenommen, mit 145 Ja-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung.